

(Mobile library) KEIN ENTKOMMEN

KEIN ENTKOMMEN

Von Fabian Skibbe

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #562424 in eBooksVerffentlicht am: 2012-10-16Erscheinungsdatum: 2012-10-16File Name: B009SZQPXY | File size: 34.Mb

Von Fabian Skibbe : KEIN ENTKOMMEN before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised KEIN ENTKOMMEN:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
KurzgeschichteVon tigger0705Eine schne Kurzgeschichte mit berraschendem Ende.Der aus Uganda stammende Entebbe Kutesa, genannt Ebbe, wird 2 Tage vor Weihnachten gebeten, kurzfristig vor den oldenburgischen Afrika-

Verein vorzusingen. Fr Ebbe die Gelegenheit, hat er doch in seiner Heimat Kampala schon immer leidenschaftlich Lieder gesungen und auch afrikanische Weihnachtslieder. Fr diesen Event hat er das Essen mit den Eltern seiner Freundin kurzfristig abgesagt. Er ist zum verabredeten Zeitpunkt bereit und wartet auf seine Mitfahrgelegenheit, Herrn Hermann Petersen. Ebbe freut sich, muss aber leider bald feststellen, dass alles anders kommt, als er gedacht hat. Wenn ihr jetzt erfahren wollt, was Ebbe so alles passiert, msst ihr das Buch einfach lesen. Kaufen knnt Ihr es bei und jedem anderen virtuellen Buchladen. Es ist eine gute Geschichte fr Zwischendurch, da sie recht kurz ist. Sie bietet Spannung und eine Berraschung, mit der ich nicht gerechnet htte. Der Schreibstil ist gut und man kann es flssig lesen. Ich mchte nicht zu viel verraten, aber das Ende ist nicht so lustig. Stellt Euch lieber darauf ein. Es knnte zu Weihnachten fr Ebbe alles so schn sein, wenn da nicht Nein ich wollte ja nicht mehr verraten. Viel Spa beim lesen. An dieser Stelle mchte ich mich bei dem Autor bedanken, der mich gebeten hat, diese Kurzgeschichte zu rezensieren und zu verbreiten, was ich hiermit nun gerne mache. Leider wei ich bei Kurzgeschichten immer nicht so genau, was ich schreiben soll. Ich hoffe aber, Ihr knntet damit etwas anfangen. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kein Entkommen - erst recht nicht fr den Leser Von H. Pohl Kein Entkommen - das ist einer jener Krimis, bei denen der Leser recht bald schon so viel Schlimmes ahnt, dass er den Protagonisten am liebsten am Kragen packen und aus der Story ziehen mchte. Einmal mehr hier, weil das Opfer - Entebbe Kutesa - unglaublich sympathisch ist und eine wunderbare Lebensfreude ausstrahlt. Dazu kommt die Aktualitt des Themas: Rassismus und Fremdenhass sind allgegenwrtig und nicht selten zeigt sich von offizieller Seite wenig Interesse an der Aufklrung vergleichbarer Flle. Spannend und flott geschrieben - die Atemlosigkeit im Finale spiegelt sich auch im Duktus wider. Und mutig ist er auch, dieser Text, zumal wir meist ungerne an die traurige Wahrheit erinnert werden: Gegen diesen Wahnsinn gibt es kein Entkommen. Auch nicht fr den Leser. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Macht nachdenklich Von Claudia Junger Beim Anblick des Covers und auch beim Buchtitel beschleicht den Leser bereits ein ungutes Gefhl. Was leicht und locker beginnt, endet erschreckend. Fabian Skibbe verfgt ber einen flssigen Schreibstil und die in der Kurzgeschichte vorkommenden Personen sind gut erdacht. Allerdings sollte die Story noch einmal auf Fehler berprft werden (Stichwort: Anrede "Sie"). Wer eine Kurzgeschichte mit Tiefgang lesen mag, die den Leser nachhaltig beschftigt, der sollte zugreifen. Fazit: Aktuelles Thema sehr gut umgesetzt. Leseempfehlung!

Kurzbeschreibung Entebbe Kutesa, genannt Ebbe, war bereits in seiner Heimat Kampala (Uganda) leidenschaftlicher Snger afrikanischer Volkslieder. Nun bekommt er am 24. Dezember 2012 in Oldenburg die Chance, seinen ersten Auftritt in Deutschland zu absolvieren. Was wird Maxie dazu sagen, deren Eltern er eigentlich an Heiligabend kennenlernen wollte? Und was verbirgt sich wirklich hinter diesem verlockenden Angebot? Ebbe ahnt nicht, worauf er sich einlsst. Kurzbeschreibung Entebbe Kutesa, genannt Ebbe, war bereits in seiner Heimat Kampala (Uganda) leidenschaftlicher Snger afrikanischer Volkslieder. Nun bekommt er am 24. Dezember 2012 in Oldenburg die Chance, seinen ersten Auftritt in Deutschland zu absolvieren. Was wird Maxie dazu sagen, deren Eltern er eigentlich an Heiligabend kennenlernen wollte? Und was verbirgt sich wirklich hinter diesem verlockenden Angebot? Ebbe ahnt nicht, worauf er sich einlsst.